

Germany-Stuttgart: Electrical installation work**OJ S 182/2022 21/09/2022****Contract award notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Flughafen Stuttgart GmbH

Postal address: Flughafenstr. 32

Town: Stuttgart

NUTS code: DE113 Esslingen

Postal code: 70629

Country: Germany

Contact person: Zentraleinkauf, Herr Markus Hälsig

E-mail: haelsig@stuttgart-airport.com

Telephone: +49 7119483797

Fax: +49 7119485680

Internet address(es):Main address: www.stuttgart-airport.com**I.6. Main activity**

Airport-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvertrag über Instandhaltungsarbeiten sowie kleinere Um- und Ausbauarbeiten an Anlagen der Gewerke Elektro- und Fernmeldetechnik am Flughafen Stuttgart

II.1.2. Main CPV code

45310000 Electrical installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Rahmenverträge für Instandhaltung und Umbau von Anlagen der folgenden Gewerke:

440 Starkstromanlagen (LOS 2)

450 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (LOS 1)

Im LOS 2 sind zusätzlich DGUV3 Prüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln durchzuführen.

Der Auftraggeber führt vorliegend ein Vergabeverfahren mit Interessenbekundung, Interessenbestätigung und Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch. In Ziffer VI.3 b) der vorliegenden Bekanntmachung ist der Ablauf konkretisiert.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 21 181 538,72 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

450 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45314000 Installation of telecommunications equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE113 Esslingen

Main site or place of performance: Flughafen Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenverträge für Instandhaltungsarbeiten sowie kleinere Um- und Ausbauarbeiten an Anlagen der Fernmelde- und Informationstechnik der Flughafen Stuttgart GmbH, inkl. Leitungsverlegung für die Gewerke BMA und ELA sowie MSR-Technik.

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

440 Starkstromanlagen

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

45315100 Electrical engineering installation works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE113 Esslingen

Main site or place of performance: Flughafen Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Rahmenverträge für Instandhaltungsarbeiten sowie kleinere Um- und Ausbauarbeiten an den niederspannungsseitigen, elektrotechnischen Anlagen der Flughafen Stuttgart GmbH, inkl. DGUV3 Prüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie Arbeiten an Straßen- und Vorfeldbeleuchtungsanlagen

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 018-044779](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Lot No: 1

Title:

450 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/08/2022

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Peter Nägele GmbH, DTS Dreier Telekommunikations-Service GmbH

Town: Süßen, Waiblingen

NUTS code: DE Deutschland

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 12 211 158,72 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section V: Award of contract

Contract No: 2

Lot No: 2

Title:

440 Starkstromanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/08/2022

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dahler & Ehrle Elektrofachbetrieb GmbH, Peter Nägele GmbH, Protec Facility Solutions GmbH

Town: Filderstadt, Süßen, Wald-Michelbach

NUTS code: DE Deutschland

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 8 970 380,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

a) Der Auftraggeber ist ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB.

b) Hinweise zum Verfahrensablauf

In der 1. Phase der Interessenbekundung haben Unternehmen zunächst nur allgemein ihr Interesse an der Teilnahme am Vergabeverfahren zu bekunden. Der Auftraggeber hat hierfür ein Formblatt erstellt. Das Formblatt kann nach Ziffer I.3 der vorliegenden Bekanntmachung abgerufen werden. Die Interessenbekundungen müssen in Textform über die Vergabeplattform des Auftraggebers bis zum Schlusstermin für deren Eingang nach Ziffer IV. 2.2) eingehen.

Eine Interessenbekundung als Bewerbergemeinschaft ist möglich. Die Einreichung der Eignungsunterlagen (entsprechend dem Teilnahmeantrag) ist in dieser Phase nicht erforderlich. Ein Unternehmen, das sein Interesse in der 1. Phase nicht bekundet hat, kann im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens nicht berücksichtigt werden.

Der Auftraggeber wird in der 2. Phase des Vergabeverfahrens die Unternehmen, die frist- und formgerecht eine Interessenbekundung eingereicht haben, auffordern ihr Interesse zu bestätigen (Interessensbestätigung), in dem die in der entsprechenden Aufforderung aufgeführten Eignungsunterlagen eingereicht werden (Teilnahmeantrag).

Eine Bewerbergemeinschaft kann in dieser Phase nur noch mit Unternehmen gebildet werden, die zur Interessenbestätigung aufgefordert wurden. In der Aufforderung zur Interessenbestätigung werden die für die Teilnahme maßgeblichen Informationen mitgeteilt werden.

In der 3. Phase werden die erfolgreichen Bewerber zur Angabe eines Angebots aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich nach § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstantegebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Der Auftraggeber wird – sofern der Zuschlag nicht auf der Grundlage von § 15 Abs. 4 SektVO auf ein Erstantegebot erteilt werden soll – mit denjenigen Bietern Verhandlungen aufnehmen, deren Angebote für einen Vertragsabschluss hinreichend aussichtsreich erscheinen. Dies bedeutet, dass nicht zwingend mit sämtlichen Bietern, die ein wertungsfähiges Angebot abgegeben haben, auch Vertragsverhandlungen geführt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, während des Vergabeverfahrens die Anzahl der in der Wertung verbleibenden Bieter mittels einer Zwischenwertung auf der Grundlage der vorab benannten Zuschlagskriterien samt deren Gewichtung phasenweise zu verringern.

Bereits jetzt wird zum weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens Folgendes mitgeteilt und angekündigt:

Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, bereits auf der Grundlage der eingereichten Angebote sowie etwaiger hierzu ggf. für erforderlich gehaltener Angebotsaufklärungen unter Verwendung der oben genannten Zuschlagskriterien samt deren Gewichtung den Kreis derjenigen Bieter festzulegen, mit denen Vertragsverhandlungen geführt werden. Dies sind ggf. die Bieter, die aufgrund einer Zwischenwertung eine erfolgsversprechende Rangstelle einnehmen. Die Bieter, die aufgrund einer Zwischenwertung keine erfolgsversprechende Rangfolge einnehmen, verbleiben dann nicht mehr im Vergabeverfahren und erhalten hierüber unbeschadet der späteren Information nach § 134 GWB eine Mitteilung.

c) Die in Ziffer II.2.7) und in Ziffer IV.2.3) enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung.

d) Anfragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 18.02.2022 in schriftlicher Form bei der Kontaktstelle gemäß Ziffer I.1) vorliegen.

e) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Bewerbungen das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gelten die voranstehenden Vorbehalte für jedes Los.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

E-mail: poststelle@rp.k.bwl.de

Telephone: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe
Postal code: 76131
Country: Germany
E-mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219264049
Fax: +49 7219263985
Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76131
Country: Germany
E-mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219264049
Fax: +49 7219263985
Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/09/2022